

Auszug aus dem Protokoll des Gemeinderates

Sitzung vom Montag, 13. Juni 2022



Politische Gemeinde
Eglisau

201	26.05	Private Sammlungen, Ausstellungen, Ausleihen
		Ansicht des Städtchens Eglisau aus dem Jahre 1730, Maler Heinrich Kuhn, Leihgabe an Werner Dubno, Genehmigung Vereinbarung

I. Ausgangslage und Erwägungen

1. Die Gemeinde Eglisau besitzt zwei einzigartige Bilder aus dem 18. Jahrhundert der bekannten Ofen- und Dekorationsmalerfamilie Kuhn von Rieden, Wallisellen. Die Stadtansicht von Hans Heinrich Kuhn befand sich in der Gemeindeverwaltung. Es handelt sich um ein Ölbild auf grober Leinwand und ist datiert mit 1730. Der Kunstmaler Hans Schaad liess das Werk im Jahr 1955 reinigen und verfasste für das September-Mitteilungsblatt 1955 eine detaillierte Beschreibung.
2. Der Blick von Seglingen auf Schloss und Städtli zeigt im Vordergrund den Schlossturm mit den dazugehörigen Gebäuden, die gedeckte Brücke, in der Bildmitte die alte Kirche und dahinter das markante Rathaus mit dem Wilertor. Rechts vom Kirchenchor steht das Schützenhaus und unten am Rhein erkennt man die Häuserzeile mit dem Salzhausplatz, die dem Rheinstau zum Opfer fiel. Deutlich erkennbar ist die Schiffsmühle im Rhein. Am linken Bildrand finden wir den Pulverturm, das Törl und dahinter den Katzenturm. Oberhalb der Reben ist der einfache Galgen erkennbar. Das Bild wird eingerahmt durch eine Reihe vom Familienwappen der damaligen Mitglieder des kleinen und grossen Rates von Eglisau.
3. Zum Anlass des Umbaus und der Wiedereröffnung des Gasthauses Hirschen in Eglisau im Jahr 2008 hat der Gemeinderat Werner Dubno dieses Bild als Leihgabe überlassen. Seitdem ist das Bild in einem würdigen Rahmen einer breiten Bevölkerung zugänglich.
4. Auch in Anerkennung der weiterhin hohen Bedeutung des Gasthauses Hirschen für Eglisau soll diese bewährte Form weitergeführt werden.
5. Die vorliegende Vereinbarung basiert auf der ursprünglichen Regelung aus dem Jahr 2008 und regelt die wichtigen Aspekte der Leihgabe. Die Leihgabe ist befristet bis 31. Dezember 2027.

II. Beschluss

1. Der Vereinbarung mit Werner Dubno, Zürich, über die Leihgabe der Stadtansicht des Malers Hans Heinrich Kuhn aus dem Jahr 1730 wird zugestimmt.
2. Der Gemeindepräsident und der Gemeindeschreiber werden beauftragt und ermächtigt, die Leihgabe-Vereinbarung namens der politischen Gemeinde Eglisau zu unterzeichnen.
3. Mit dem weiteren Vollzug wird der Gemeindeschreiber beauftragt.

4. Dieser Beschluss ist öffentlich und wird auf www.eglisau.ch publiziert.
5. Über diesen Beschluss wird im Mitteilungsblatt vom Juli 2022 im Verhandlungsauszug berichtet.

III. Mitteilung an

1. Werner Dubno, Lindenhofstrasse 3, 8001 Zürich, unter Beilage der unterzeichneten Vereinbarung im Doppel
2. Vertragsverwaltung, unter Beilage der unterzeichneten Vereinbarung
3. Ablage ELO: 03.01.08

Gemeinderat

Werner Graf
Vize-Gemeindepräsident

Lucas Müller
Gemeindeschreiber

Versand:
GEVER: KT.22.hirs,